

Ausstellungen

ASCONA

Museo Epper - Via Albarelle 14 - Tel. 091 791 19 42

IGNAZ EPPER (1892-1969)

Einzelausstellung mit Werken des Stifters.
Bis 29. Oktober, Fr 10.00-12.00 / 15.00-18.00 Uhr,
Sa-So 15.00-18.00 Uhr

**Fondazione Rolf Gérard - Via Carrà dei Nasi 1 -
Tel. 091 791 19 82 - www.rolfgerard.com**

ROLF GÉRARD

Da Berlino ad Ascona - Von Berlin nach Ascona. Eine Hommage an den Bühnenbildner und Maler, mit Ölbildern und Aquarellen.
Bis 29. Oktober, Fr-So 15.00-18.00 Uhr

BOSCO GURIN

Museo Walserhaus - Tel. 091 754 18 19

GGURIJNAR VEGALTI - GURINER VÖGELCHEN

Fotoausstellung in der Scheune neben dem Museum mit Beschreibungen in Deutsch, Italienisch und Guriner Dialekt.
Bis 31. Oktober, Di-Sa 10.00-11.30 / 13.30-17.00 Uhr,
So 13.30-17.00 Uhr

LOCARNO

**Casa Borgo - Via Borghese 2 - Tel. 078 824 56 32 -
www.casaborgo.ch**

MARIA GRAZIA DE BERNARDI

Memory - Formen, Farben und Objekte. Bilder mit Pigmenten und Assemblagen aus diversen Materialien.
Bis 5. November, Di-Do 10.00-13.30 / 15.30-20.00 Uhr,
Fr 10.00-13.30 / 15.30-22.00 Uhr, Sa 10.00-22.00 Uhr, So 10.00-20.00 Uhr

**Centro Triangolo - Via Ciseri 19 - Tel. 091 751 82 41 -
www.triangolo.ch**

BARBARA BABO UND LAURENCE CHATELAIN BARANZINI

Skulpturen und Radierungen.
Bis 21. Dezember, Mo-Fr 09.00-12.00 Uhr,
Sa 14.00-16.00 Uhr

LOTTIGNA

**Museo storico etnografico della Valle di Blenio -
Palazzo dei Landfoggi - Tel. 091 871 19 77 -
www.museodiblenio.vallediblenio.ch**

BERGLEBEN

Fotografien aus den Fünfzigerjahren des Luzerner Fotografen Peter Ammon.
Bis 1. November, Di-So 14.00-17.30 Uhr

TEGNA

**Galleria Carlo Mazzi - Via Cantonale 40 -
Tel. 091 796 14 16/079 219 39 38 -
www.galleriacarломazzi.ch**

MUCIO E KATJA SNOZZI

Sinfonia del bosco - a quattro mani. Fotografie fine art.
Bis 5. November, Fr-So 15.00-18.00 Uhr

VERGELETTO

Birreria - Casa Stefano

MARTIN GRÖBLE

Szenische Träume in Öl auf Leinwand.
Bis 29. Oktober, Sa-So 10.00-14.00 Uhr

VOGORNO / BERZONA

**Osteria Paradiso - Via Valle Verzasca 22 -
Tel. 091 745 10 81**

WOLFGANG KRINK

Bilder, Gesichter und Geschichten des Tessins. Fotografien des Wahlteessiners.
Bis 31. Oktober, Mo-Di, Do-So 10.00-23.00 Uhr



LIGORNETTO

**Museo d'arte Mendrisio, Casa Pessina, Via Apollonio
Pessina 6**

PARHÉLIE

Ausstellung der in Faido geborenen und in Bellinzona aufgewachsenen Fotografin Daniela Droz. Sie lebt in Lausanne.
Bis 12. November, geöffnet an Samstagen und Sonntagen von 14.00 bis 18.00, Eintritt frei.

ARKADIEN LIEGT ZURZEIT IM MENDRISIOTTO

Der Maler **Cuno Amiet** war einer der Wegbereiter der Schweizer Moderne

Das Kunstmuseum von Mendrisio zeigt "Das Paradies von Cuno Amiet" auf sechzig Gemälden und siebenzig Werken auf Papier des Künstlers. Untertitel: von Gauguin zu Hodler, von Kirchner zu Matisse. Es ist die erste umfassende Amiet-Ausstellung in der Südschweiz. Es sei "eine Art Arkadien" zu sehen, schreibt das Museum, ein Paradies charakterisiert "von menschlichen Beziehungen, der Feldarbeit, der Liebe zum Nächsten und zur Familie, dem Eingebettetsein des Menschen in die Natur". Amiet zählt zusammen mit Giovanni, dessen Cousin Augusto Giacometti und Ferdinand Hodler zu den bekanntesten und vielseitigsten Schweizer Künstlern der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, er gilt als einer der Wegbereiter der Schweizer Moderne. Sein Hauptwerk widmete er der intakten bäuerlichen Umgebung seines Wohnorts Oschwand, einem Weiler im bernischen Oberaargau. Er begann früh mit der Malerei, studierte 1886 in München, wo seine lebenslange Freundschaft mit Giovanni Giacometti begann. Nach der Rekrutenschule in Bellinzona im Jahr 1888 und Aufenthalt in Deutschland, Frankreich und Italien heiratete er



1898 Anna Luder. Ihre Ehe blieb kinderlos, die Amiets zogen in Oschwand Pflegekinder gross, darunter auch Bruno Hesse, den ältesten Sohn von Mia und Hermann Hesse-Bernoulli. Ihr Haus wurde zum Treffpunkt für zahlreiche Künstler, unter anderem malte Marianne von Werefkin dort ihre "Berglandschaft bei Oschwand, 1915-1917". Cuno Amiets Lebensweg war gesäumt von künstlerischen Erfolgen und diversen Auszeichnungen, er blieb bis ins hohe Alter aktiv, verstarb 1961 im Alter von 93 Jahren. Auf der Abbildung ist Amiets Gemälde der Gummfluh in den Waadtländer Alpen aus dem Jahr 1921 zu sehen.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr, Samstag und Sonntag 10.00-18.00 Uhr, Montag geschlossen, ausser an Feiertagen. Für weitere Informationen wende man sich ans Museum, Telefon 058 688 33 59, E-Mail museo@mendrisio.ch, Internet www.museo.mendrisio.ch.

Das Paradies von Cuno Amiet, bis 28. Januar 2018, Mendrisio museo d'arte, Piazzetta dei Serviti 1, Mendrisio. ns

Pensieri – eine Lebensgeschichte in Bildern



In der damaligen Tschechoslowakei geboren, flüchtete Eliška Bartek im Jahr 1972 in die Bundesrepublik Deutschland. Ihre künstlerische Ausbildung absolvierte sie an der Kunstgewerbeschule und der Kunstschule Form und Farbe in Zürich. Seit den 1980er Jahren stellt sie ihre Gemälde und Fotografien in diversen europäischen Städten aus, mit "Pensieri" ist sie erstmals im Tessin zu sehen. Im Spazio Arauco in Minusio werden 26 ihrer Werke gezeigt, Ölbilder auf Leinwand, Aqua-

relle und Bilder in Mischtechniken. Links ist ein Gemälde aus ihrer Reihe "Maggia, 2016-2017" zu sehen. Themen ihrer Arbeiten sind ihr eigenes Curriculum, das einer weitgereisten und damit vielseitigen Frau, ein zweites ist die Natur in unterschiedlichen Bezügen, in wechselnden Formen, Farben und Aussagen. Bartek schreibt auch. Im vergangenen Jahr hat sie an der Frankfurter Buchmesse ihr Werk "Havanna, die Diva der Antillen" vorgestellt. Sie wirft darin einen "ungeschminkten Blick

auf das echte Kuba jenseits der Touristenghettos, ein Land voller Probleme an der Schwelle einer Zukunft, die nur besser werden kann". Eliška Bartek lebt und arbeitet in Maggia.

Öffnungszeiten: Freitag und Samstag, 14.00 bis 17.00 Uhr. Weitere Informationen zu Eliška Bartek sind auf ihrer Internetseite www.eliskabartek.com zu finden.

Eliška Bartek, Pensieri, Ausstellung bis 16. Dezember, Spazio Arauco, Via dell'Acqua 27, Minusio. ns

Vernissagen/Finissagen

AROGNO

Simona Robbiani

FREITAG, 27. OKTOBER

Scoprire e scoprirsi - Einzelausstellung mit Bildern und Fotografien. Bis am 11. November zu sehen.

Casa comunale - Via Strada Növa - 18.30 Uhr

BELLINZONA

L'APUS in immagini

SAMSTAG, 28. OKTOBER

Die Fotoausstellung zeigt die Vielfalt der wild lebenden Vögel in der Südschweiz und stellt gleichzeitig die Aktivitäten der Vereinigung Associazione Protezione Uccelli Selvatici vor. Anschliessend Aperitif. Die Ausstellung dauert bis am 25. November.

**Biblioteca Cantonale - Viale S. Francini 30a - Tel. 091 814 15 00 -
www.sbt.ti.ch/bcb - 17.00 Uhr**

SAN NAZZARO

Finissage

SONNTAG, 29. OKTOBER

Saisonabschluss der Ausstellung von Bildern und Skulpturen in der Galerie von Silvia und Eric Weber.

**Galleria arte bene - Casa della Ospitalità - Nucleo Vairano 23 -
Tel. 079 469 73 59 - 14.00-17.00 Uhr**

SOLDUNO

Finissage

SONNTAG, 29. OKTOBER

Saisonschluss der für die Saison neu zusammengestellten Ausstellung aus der Sammlung der Werke von Jean Arp und Sophie Taeuber-Arp.

**Fondazione Marguerite Arp - Via alle Vigne 44 - Tel. 091 751 25 43 -
www.fondazionearp.ch - 14.00-18.00 Uhr**

Galerien

**Galleria San Pietro (ehemals Galleria artecarrà) - Piazzetta San Pietro 9 -
Tel. 079 419 37 46**

BILDER, SKULPTUREN, GLASKUNST, FOTOGRAFIE

Ausstellung in der Casa Vacchini von ca. 1570, mit Bildern und Skulpturen verschiedenster Künstler von 1930 bis heute; Italo Valenti, Alexander Jeanmaire, H. R. Strupler, Ruth und Giancarlo Moro, Colia sowie exklusive Glas- und Keramik Kunst, Antiquitäten, Bronzeleuchten aus Frankreich, Fotokunst.

Fr, Sa, Mo 10-12.30 und 14.30-18.30, Di-Do+So nach Vereinbarung

Casa d'Arte Ascona SA - Via Borgo 47a - Tel. 079 471 90 91

JUBILÄUMSAUSSTELLUNG 15 JAHRE CASA D'ARTE

Grosse Rolf-Knie-Ausstellung bis 11. November. Ausserdem neue Bilder von Fred Baumann sowie Skulpturen von Tonyl (Tony Lädach) und Werke von Vincenzino Vanetti.

Weitere Informationen zur Casa d'Arte finden sich unter www.casadarteascona.ch.

Do bis Sa 15.00-19.00 Uhr oder nach Vereinbarung, Tel. 079 471 90 91

Galleria Wolf - Carrà dei Nasi 11 - Tel. 091 225 46 08

HERBST 2017: DIE "BEST OF" COLLECTIVA

Die "Best of"-Gruppenausstellung 2017 der Galleria Wolf mit Skulpturen und Bildern von Hans Bach, Francine Mury, Bernhard Struchen, Daniel Stiefel, Barbara Babo, Fredy Buchwalder, Thomas Grogg, Tomoko Uchida, Bernhard Jordi, Sandra Snozzi, Béatrice Stähli, Alexander Heil, Ruth Baldinger und weiteren Künstlern. Info: www.galleriawolf.ch.

Mi bis So 14.00-18.30 Uhr